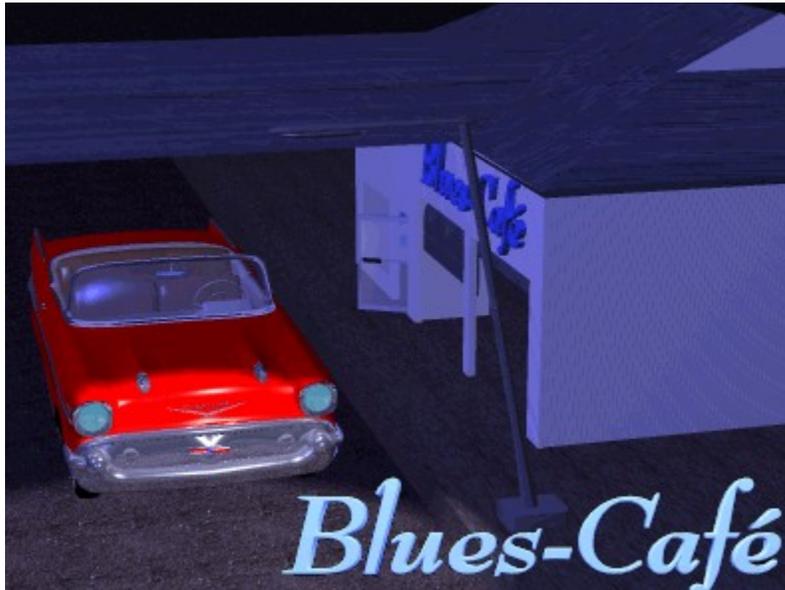


Willkommen zu »Blues-Café«



Mit diesem Spiel können Sie sich Ihre Gehirnzellen mal so richtig musikalisch verbiegen. Eigentlich müssen Sie nur ein paar Noten durch die Gegend schieben. Aber freuen Sie sich dabei nicht zu früh: Dieses Spiel hat's in sich...

Was, die ersten Zeilen haben Sie noch nicht abgeschreckt? Gut so. Damit Sie wissen, wie das Spiel funktioniert, wurde diese Hilfe-Datei beigefügt. Daneben klärt sie auch alle rechtlichen und technischen Fragen. Werfen Sie doch einfach mal einen Blick in die nachfolgenden Themen.

Vorbemerkungen

Einige ergänzende Anmerkungen zu dem Spiel sowie die Danksagungen.

Rechtliche Hinweise

Alles zu den rechtlichen Rahmenbedingungen.

Registrierung

Wenn Ihnen dieses Programm gefällt, erfahren Sie hier, wie Sie an die Vollversion kommen.

Spielregeln

Still got the Blues?... Nö. Aber gleich...

Die Programmoberfläche im Überblick

Hier finden Sie eine Abbildung der Programmoberfläche. Nicht, weil Sie so schön ist, sondern weil da Hotspots drauf sind. Hotspots sind maussensitive Bereiche, die Sie an dem Hand-Cursor erkennen können. Klicken Sie einen solchen Bereich an, erhalten Sie in einem kleinen Textfenster eine kurze Erklärung über das betreffende Programmelement.

Technische Hinweise

Wie das Programm funktioniert, wissen Sie nun. Ob es auch auf Ihrem Rechner funktioniert, erfahren Sie hier.

Vorbemerkungen:

Fein. Sie werfen also auch einen Blick in dieses Thema. »Blues-Café« hat entfernt etwas mit Musik zu tun und wie der Name schon vermuten läßt, mit Blues. Daß ich dieses Spiel in solch einem Kontext zusammengebaut habe, bedeutet jedoch nicht, daß Sie sich jetzt sämtliche Blues-Tonleitern eintrichtern müssen, um damit klar zu kommen. Letztlich geht es doch nur um Farben.

Ich hoffe, Ihnen gefällt dieses Spiel. Ich würde mich auf jeden Fall freuen, von Ihnen zu hören. Auch ergänzenden Ideen gegenüber bin ich nicht abgeneigt. Also, wenn Sie Fragen haben, Anmerkungen loswerden möchten oder auch Verbesserungsvorschläge haben: Hier kommen Sie direkt an meine Adresse

Danksagungen:

Im Rahmen meiner Arbeit bin ich einigen Leuten zu Dank verpflichtet, da diese mich direkt oder indirekt dabei unterstützen. Es ist also nur fair, daß ich alle auch an geeigneter Stelle erwähne:

Willy Dombrink:

Er wird als erster dazu verdonnert, meine Programme zu testen. Viele seiner konstruktiven Kritiken haben mir schon geholfen, die Programme noch eine Idee besser zu machen.

Helge Hoffmann (HSL Musik- und Computertechnik, Aschaffenburg):

Danke für all die wertvollen Tips und Hinweise, für das Promoten meiner Programme, für all die Unterstützung bei meiner Arbeit und für die nützlichen Tips, wenn mir mein System ohne ersichtlichen Grund um die Ohren fliegt.

Carsten Scheibe, Torsten Reimann, Andrea Tauchert (Redaktionsbüro Typemania):

Danke für das Engagement für deutsche Shareware und danke für das Promoten meiner Programme.

Sabine Scheffer:

Danke für all die moralische Unterstützung und für die Hilfsbereitschaft bei meiner Arbeit.

Alle Anwender, die sich bisher bei mir registrieren ließen:

Danke für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen. Danke auch dafür daß Sie das Shareware-Prinzip unterstützen. Ganz besonderen Dank für all die wertvollen Hinweise und Änderungsvorschläge.

Sonja:

Danke für alles (Du weißt schon wofür...)

Rechtliche Hinweise

Copyright

Dieses Programm sowie seine Bestandteile sind urheberrechtlich geschützt, und dürfen - sofern nicht anders angegeben- nur zur direkten Ausführung dieser Software genutzt werden. Das Programm darf, sofern es sich im Shareware-Modus befindet, beliebig oft kopiert und weitergegeben, auf Medien jeglicher Art verbreitet und veröffentlicht werden. Zu diesem Zweck dürfen allerdings keine der anhängigen Dateien entfernt oder modifiziert werden.

Nutzungshinweise

Diese Software wurde zwar ausgiebig getestet und aufgetretene Fehler wurden beseitigt, aber es kann nie für eine hundertprozentige Fehlerfreiheit garantiert werden. Sie nutzen daher dieses Programm auf eigene Gefahr. Der Autor haftet nicht für eventuelle Schäden oder Datenverluste, die aus der Nutzung dieser Software resultieren. Mit der Installation und Nutzung dieser Software erkennen Sie diese Bedingungen an.

Shareware

Dieses Programm ist Shareware. Das bedeutet, daß Sie es in einem Zeitraum von 30 Tagen in aller Seelenruhe ausprobieren können, bevor Sie sich zum Kauf entscheiden. Wenn Sie das Programm längerfristig nutzen möchten, müssen Sie sich registrieren lassen. Ansonsten müssen Sie diese Software wieder von Ihrem System entfernen. Beachten Sie bitte, daß Sie nach Ablauf der Testperiode eine Raubkopie nutzen.

Hinweis:

In der vorliegenden Shareware-Version ist ein Zeitgeber aktiv, der das Programm nach 20 Minuten automatisch beendet.

Registriergebühr

Die Registriergebühr für dieses Programm beträgt 25 DM. Weitere Einzelheiten zu den Modalitäten finden Sie unter [Registrierung](#).

Registrierung



Um sich registrieren zu lassen, stehen Ihnen folgende Wege zur Verfügung:
Sie können selbst ein Schreiben verfassen, aus dem neben Ihrer Anschrift der Name des Programms hervorgeht, für das Sie sich registrieren lassen möchten.
Außerdem wurde zu Ihrer Erleichterung der sogenannte »Bestellassistent« in das Programm integriert. Diesen können Sie im Menü »Spiel|Bestellassistent« abrufen, ausfüllen und ausdrucken. Den Ausdruck brauchen Sie dann nur noch zu unterschreiben und abzuschicken.

Hinweis:

Achten Sie bitte auf ausreichende Frankierung, da ich die Annahme unfrei zugestellter Briefsendungen leider verweigern muß.

Bezahlen können Sie wie folgt:

In Bar:

Sie können den Betrag in bar in den Umschlag legen. Bedenken Sie aber bitte, daß ich jegliche Verantwortung für Geldsendungen ablehne, die auf dem Postweg verloren gegangen sind. Aufgrund meiner Erfahrungen empfehle ich, Bargeldsendungen per Einschreiben abzuschicken.

Per Verrechnungsscheck:

Fügen Sie einfach einen Verrechnungsscheck über den angegebenen Betrag bei. Dieser Scheck muß auf meinen Namen ausgestellt sein.

Per Überweisung:

Sie können den Betrag auch überweisen. Die Bankverbindung lautet:

Konto-Nr.: 1003701936

BLZ.: 52050353

Kasseler Sparkassen

Bitte geben Sie unter »Verwendungszweck« nochmal Ihren Namen an, sowie den Namen des Programms, für das Sie sich registrieren lassen möchten. So kann gewährleistet werden, daß Ihre Einzahlung ohne Zeitverzögerung zugeordnet werden kann.

Nach Eingang Ihrer Registrierung erhalten Sie postwendend Ihre Freischaltnummer mit der Sie aus Ihrer Kopie dieser Software eine Vollversion machen können. Als registrierter Benutzer haben Sie Anrecht auf kostenlosen Support und verbilligte Updates. Über mögliche Updates werden Sie selbstverständlich bei deren Erscheinen umgehend informiert. Wenn Sie weitere Fragen oder auch Anmerkungen loswerden möchten, können Sie sich natürlich jederzeit mit mir in Verbindung setzen.

Stichwort Nachnahme:

Offensichtlich glauben einige Leute, besonders witzig zu sein. Bislang hatte ich auch die Möglichkeit bereitgestellt, die Spiele per Nachnahme zu bestellen. Das Ergebnis war, daß weit über 60% aller Nachnahmesendungen wieder zurück kamen. Die Portokosten, die ich auf diese Art für nichts durch den Kamin gejubelt habe, läpperten sich zu einem ordentlichen Sümmchen. So geht das nicht mehr weiter! Ab diesem Spiel wandert jede Nachnahme-Bestellung kommentarlos in den Reißwolf.

Der Bestellassistent

Um Ihnen die Bestellung der Vollversion zu erleichtern, wurde der sogenannte Bestellassistent in des Programm integriert. Sobald Sie den entsprechenden Menüpunkt aufgerufen haben, erhalten Sie das nachfolgend abgebildete Fenster. Klicken Sie einfach auf der Abbildung jene Elemente an, zu denen Sie nähere Informationen wünschen.

Bestell-Assistent

Sehr geehrte(r) Anwender(in).

Um Ihnen die Bestellung der Vollversion zu erleichtern, wurde dieser Bestell-Assistent dem Programm beigefügt.

Füllen Sie einfach die unteren Felder aus und lassen Sie anschließend den Bestellschein ausdrucken. Diesen brauchen Sie dann nur noch unterschreiben und abzusenden.

Ihr Absender

Name:

Straße, Hausnr.:

PLZ, Wohnort:

Eine kleine Bitte:

Es wäre nett, wenn Sie angeben würden, wo Sie dieses Spiel entdeckt haben:

Zahlungsweise

Bar Per Überweisung

Verrechnungsscheck Per Nachnahme (+6,50 DM)

Anmerkungen

Wenn Sie darüber hinaus etwas mitteilen möchten, können Sie es an dieser Stelle tun (es werden aber nur maximal 25 Zeilen ausgedruckt):

Anzahl der Zeilen: 0

Datum:

 Drucken  Schließen

Hinweis:

Nach erfolgter Programmfreischaltung erscheint der Menüpunkt für den Bestellassistenten nicht mehr.

Geben Sie hier Ihre komplette Postanschrift (bitte keine Postfachadresse) an.

Markieren Sie hier die von Ihnen gewünschte Zahlungsweise.
Die Nachnahme-Option ist ab sofort ersatzlos gestrichen.

Falls Sie noch ergänzende Anmerkungen machen möchten oder Fragen haben, so können Sie dieses Feld dazu nutzen. Beachten Sie aber bitte, daß nur die ersten 25 Zeilen ausgedruckt werden.

Geben Sie hier das Bestelldatum an. Beim Start des Fensters wird automatisch das aktuelle Systemdatum übernommen. Wenn Ihre Systemuhr korrekt eingestellt ist, brauchen Sie nichts mehr zu ändern.

Betätigen Sie diese Schaltfläche, wenn Sie Ihre Bestellung ausdrucken möchten.

Mit dieser Schaltfläche schließen Sie den Bestellassistenten.

Dieses Feld müssen Sie nicht unbedingt ausfüllen. Wenn Sie es tun, wäre ich Ihnen allerdings sehr dankbar. Das hilft mir, zu ermitteln, welche Verbreitung meine Programme bislang haben, vor allem außerhalb Deutschlands.

Technische Hinweise:

Dieses Programm verlangt zwar keine Höchstleistungen von Ihrem System, aber einige Punkte sollten Sie beachten:

1. Bildschirmauflösung:

Dieses Spiel benötigt eine Bildschirmauflösung von mindestens 800 x 600 Pixeln. Bei niedrigerer Auflösung erhalten Sie eine Fehlermeldung und das Spiel startet nicht.

2. Farbtiefe:

Ihr System sollte mindestens auf High-Color eingestellt sein. Bei einer niedrigeren Einstellung kann das Spiel zwar gestartet werden, aber Farbverfälschungen sorgen für eine sehr undeutliche Darstellung.

3. Schriftgrad:

Bevor Sie dieses Spiel starten, achten Sie bitte darauf, daß der Schriftgrad Ihres Systems auf »Kleine Schriftarten« eingestellt ist. Eine abweichende Einstellung kann zu einer verzerrten Darstellung des Programmfensters führen.

4. Sound:

Es ist nicht unbedingt notwendig, eine Soundkarte zu besitzen, um dieses Spiel starten zu können. Im Zweifelsfall schalten Sie einfach die entsprechende Option ab.

5. Deinstallation:

Um das Spiel zu deinstallieren, wählen Sie bitte in der Systemsteuerung den Eintrag »Software«. In dem daraufhin erscheinenden Fenster wählen Sie den Eintrag »Blues-Café« aus und bestätigen Sie diese Auswahl. Das Spiel wird daraufhin deinstalliert.

Meine Adresse:

Michael Derbort
Wilhelmshöher Allee 250
34119 Kassel
Tel.:0172/6 16 67 75

Spielregeln

Worum geht es?

Ganz einfach: Nach dem Start eines neuen Spieles über den Menüeintrag »Spiel|Neu« werden auf dem Spielfeld lauter bunte Noten verteilt.



Klarer Fall: Diese Noten müssen farblich sortiert werden.

Hmm. Farben sortieren. Das ist alles?

Ja, was denn noch? Es sind sechs Farben. Die Zuordnung ist mit der größeren Note in der Mitte des goldenen Ringes angegeben. In das jeweilige Dreieck gehören drei kleinere Noten gleicher Farbe.

Schauen Sie mal:



Hier isst es:
Die große Note und die kleine Note haben die selbe Farbe.

Na denn. Und wie sortiere ich das Zeug?

Gute Frage. Das ist nämlich gar nicht so einfach. Erstens: Sie können den kompletten Inhalt eines Dreiecks mit dem eines anderen tauschen. Klicken Sie einfach die große Note mit der

linken Maustaste an und dann die große Note, mit der getauscht werden soll. Und schon sind die beiden untereinander vertauscht.

Klingt ganz einfach...

Ist es aber nicht. Die blaue Note, das ist die »Blue Note«. Die kann nicht getauscht werden. Sie müssen also alles dort herum manövrieren.

Blue Note? Ist das was zum essen?

Nö. Ganz einfach ausgedrückt ist die Blue Note die Note, die aus einer Tonleiter eine Blues-Tonleiter macht. Nur zur Information. In diesem Spiel macht die Blue Note nichts weiter außer Kopfzerbrechen.

Komiker! Und was geht noch?

Sie können jede große Note (also auch die Blue Note) mit der **rechten** Maustaste anklicken. Daraufhin werden die drei kleinen Noten im Uhrzeigersinn um die große Note rotiert.

Cool. Das macht die ganze Sache doch schon viel einfacher.

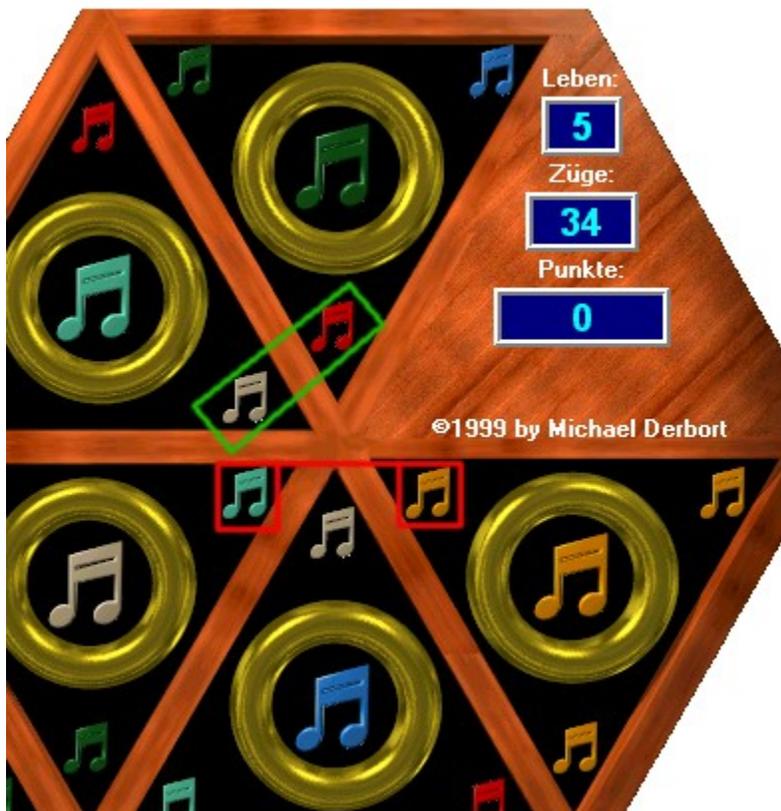
Ja, aber nur bedingt. Diese Rotationen kosten jeweils drei Spielzüge. Also mit Bedacht einsetzen, sonst kommt der »Kein-Zug-mehr-frei-Blues«.

Haha! Noch was?

Yep! Die kleineren Noten können auch getauscht werden. Dabei gelten folgende Regeln: Es dürfen nur die Noten getauscht werden, die in einem direkt benachbarten Dreieck direkt nebeneinander liegen. Noten im jeweils gleichen Dreieck und Noten in verschiedenen Dreiecken, die sich gar nicht oder nur an ihren Spitzen berühren, sind tabu.

Die Farben sind hierbei egal. Die »Blue-Note«-Regel gilt nur für die große Note.

Hier das Ganze nochmal grafisch:



Grün markiert:
Diese beiden Noten könnten theoretisch getauscht werden, weil sie direkt nebeneinander liegen.

Rot markiert:
Diese beiden Noten liegen nicht mehr direkt nebeneinander. Die beiden Felder berühren sich bestenfalls noch an den Spitzen. Daher ist ein Tausch nicht möglich.

Auch hier gilt: Erst die erste Note anklicken, dann die zweite. Und schon sind die beiden Noten getauscht.

Fein. Und wann habe ich gewonnen?

In einem Satz: Wenn **alle** Noten farblich zusammenpassen.

Hab' ich mir schon fast gedacht. Und wann verloren?

Wenn alle zur Verfügung gestellten Spielzüge aufgebraucht sind. In der leichtesten Stufe sind das 40 Züge.

Nach jeder verlorenen Spielrunde wird eines der fünf Leben abgezogen. Ist das letzte Leben aufgebraucht, gilt das Spiel als verloren. Bei genügend Punkten, dürfen Sie sich in den Highscore eintragen.

Hmpf. 40 Spielzüge. Damit lockt der doch keinen hinterm Ofen hervor.

Was, zu einfach? Das läßt sich ändern. Im Menü »Optionen|Schwierigkeitsgrad« können die Spielzüge noch abgesenkt werden. 30 in der mittleren und 20 in der schweren Spielstufe. Dafür gibt es natürlich auch mehr Punkte.

Dieses Gebimmel geht mir auf den Zeiger!

Dann geht es Ihnen nicht anders, als unserem Hausmeister. Der mochte meine nächtliche Blues-Session auch nicht, als ich die Wave-Dateien auf meinen Keyboards eingespielt habe. Und jetzt soll der ganze Ärger mit dem umsonst sein???

Na gut. Mit dem Menüeintrag »Optionen|Soundeffekte« können Sie dieses Spiel stummschalten. Als optisches Feedback haben Sie dann noch die Statusanzeige im unteren Rand des Spielfensters.

Gut. Soweit alles kapiert. Und was noch?

Eigentlich nicht mehr viel. Die Menüs dürften selbsterklärend sein. Nur wenn Sie während eines laufenden Spieles den Schwierigkeitsgrad ändern, wird das Spiel nach einer Sicherheitsrückfrage beendet und ein Neues mit dem geänderten Schwierigkeitsgrad begonnen.

Grrr! So'n toller Score und jetzt haut mir das Programm mit dieser dusseligen Zeitsperre ab!

Tja, dieses Programm ist Shareware. Ich möchte eigentlich die Programme in ihren Funktionen so wenig wie möglich einschränken, damit Sie auch alles austesten können, bevor Sie sich zum Kauf entscheiden.

Dennoch muß zumindest diese Einschränkung sein. Ich lebe von der Programmiererei. Und das ist kein leichtes Brot. Ich hocke jeden Tag mindestens 12 Stunden vorm Rechner und versuche, immer wieder neue Spielideen zu verwirklichen. Was ist daran also verkehrt, wenn ich damit noch ein paar Mark verdienen will?

Wenn Sie sich registrieren lassen, bekommen Sie umgehend eine Freischaltnummer und danach können Sie uneingeschränkt auf Highscorejagd gehen. Und noch etwas: Ich darf Sie dann im Club der ehrlichen Anwender herzlich willkommen heißen.

Die Programmoberfläche

Unten finden Sie zur Kurzreferenz noch einen Screenshot des Spielfensters. Dieser ist mit sogenannten »Hotspots« versehen. Das sind maussensitive Bereiche (erkennbar an dem Hand-Cursor). Wenn Sie diese Bereiche anklicken erhalten Sie in einem kleinen Textfenster eine Kurzbeschreibung zu der Funktion und/oder Bedeutung des betreffenden Programmelements.



Neu

Highscore anzeigen

Beenden

Bestellassistent

Programm freischalten

Beginnt ein neues Spiel.
Ein eventuell laufendes Spiel wird nach einer Sicherheitsrückfrage beendet.

Öffnet das Highscorefenster.

Beendet das Programm.

Zeigt die Anzahl der noch zur Verfügung stehenden Leben an. Ist die Anzeige auf Null, ist das Spiel verloren.

Öffnet den Bestellassistenten. Wenn Ihnen dieses Spiel gefallen hat, können Sie so am einfachsten die Vollversion erwerben.

Hinweis:

Nach erfolgter Programmfreischaltung erscheint dieser Menüpunkt nicht mehr.

Wenn Sie dieses Programm bestellen, erhalten Sie Ihre persönliche Registriernummer, mit deren Hilfe Sie dieses Programm freischalten können. Mit diesem Menüpunkt können Sie das Fenster öffnen, in das Sie diese Nummer eingeben können.

Hinweis:

Nach erfolgter Programmfreischaltung erscheint dieser Menüpunkt nicht mehr.

✓ Soundeffekte

Schwierigkeitsgrad ▶

Hier können Sie die Soundeffekte abschalten, wenn Sie diese als störend empfinden.

Hier können Sie in drei Stufen den Schwierigkeitsgrad variieren. Die Einträge der anhängigen Untermenüs sollten selbsterklärend sein.

Mit den beiden anhängigen Menüeinträgen können Sie entweder diese Hilfedatei öffnen oder den Copyrightvermerk aufrufen.

Zeigt die erspielten Punkte an.

Zeigt die Anzahl der noch zur Verfügung stehenden Züge an.

Die großen Noten geben einerseits an, welche Farbe in die Felder gehört. Außerdem lassen sich die Noten mit anderen tauschen (mit Ausnahme der blauen Note, klicken Sie die doch mal an). Allerdings tauschen Sie dann nicht nur die große Note, sondern den gesamten Inhalt des Dreiecks.

Zudem können die kleinen Noten per **Rechtsklick** im Uhrzeigersinn um die große Note rotiert werden. Achtung: Diese Aktion kostet gleich drei Spielzüge.

Die kleinen Noten können mit direkt benachbarten Noten getauscht werden.

Die blaue Note (sinnigerweise auch »Blue Note« genannt) kann nicht mehr bewegt werden.
Es lassen sich allerdings noch die kleinen Noten darum rotieren.

Hier erhalten Sie das Optische Feedback über Ihre Aktionen. Das ist besonders dann Hilfreich, wenn Sie es vorziehen, ohne Soundeffekte zu spielen.

